



## Erneute Rekordwerte für die RIGI BAHNEN AG

**Die RIGI BAHNEN AG präsentiert an der Bilanzmedienkonferenz vom 7. April 2017 einen sehr erfreulichen Jahresabschluss 2016. Erlös, EBITDA und Gewinn klettern auf neue Rekordwerte und die Kapitalerhöhung sorgt für neues Eigenkapital. Die Frequenzzahlen des Vorjahres wurden knapp verfehlt.**

Im abgeschlossenen Geschäftsjahr transportierte die RIGI BAHNEN AG über 780'000 Gäste auf die Rigi. Der Rekordwert zum Vorjahr wurde um nur 2'000 Passagiere verpasst. Unter Berücksichtigung des leichten Rückgangs der internationalen Gruppenreisenden ist dies ein sehr erfreuliches Ergebnis. Herrliches Sommerwetter sorgte für neue Frequenzrekorde in den Monaten Juli und August.

### **Frequenzen – Grosse nationale und internationale Beliebtheit**

Die Königin der Berge darf sich einer wachsenden Beliebtheit sowohl bei Schweizer Gästen wie auch bei internationalen Gästen erfreuen. Dank schönem Wetter und attraktiven Kooperationen mit Schweizer Partnern ist der Anteil am Schweizer Markt gestiegen und die Zunahme der individuell reisenden Gäste aus dem Ausland kann den Rückgang der internationalen Gruppengäste (ca. minus 20%) kompensieren.

### **Erfolgsrechnung – Positive Entwicklung der Zahlen**

Durch die Übernahme des Restaurant BärGnuss und des Rigi Pic Snack & Shop und einer deutlichen Steigerung der Verkehrserlöse stieg der Nettoerlös um über 8 % auf einen neuen Rekordwert von CHF 23,15 Mio. Der Betriebsaufwand stieg um 10% auf CHF 17,2 Mio. an. Davon betragen rund CHF 10,3 Mio. Aufwände für das Personal. Der EBITDA erzielt mit CHF 5,9 Mio. ebenfalls ein noch nie dagewesenes Ergebnis und die EBITDA-Marge beträgt 25,5% (Vorjahr 26,7%). Der Unternehmensgewinn beträgt knapp CHF 1,5 Mio. und erlaubt vorbehaltlich der Zustimmung durch die Aktionäre eine unveränderte Bar-Dividende von 10 Rappen pro Aktie. Des Weiteren haben die Aktionäre bei der RIGI BAHNEN AG die Möglichkeit, zwischen einer Bar-Dividende oder einer Tageskarte pro 200 Aktien zu wählen.

### **Bilanz – Erfolgreiche Kapitalerhöhung**

Im Oktober 2016 konnte ein erster Teil der genehmigten Kapitalerhöhung abgeschlossen werden. Es wurden insgesamt 510'000 neue Aktien im Betrag von CHF 3,825 Mio. gezeichnet. Zusammen mit dem guten Jahresergebnis verbesserte sich dadurch die Eigenkapitalquote auf 57%. Die Bilanzsumme erhöhte sich auf CHF 38 Mio. Eine zweite Tranche der Kapitalerhöhung ist auf den Herbst 2017 geplant.



### **Ausblick 2017**

Das erste Quartal der RIGI BAHNEN AG ist geglückt. Mit rund 162'000 beförderten Gästen von Januar bis März 2017 liegt das Resultat 20% über dem Vorjahr und rund 15% über dem 5-Jahresschnitt. Weiter darf sich die RIGI BAHNEN AG im Jahr 2017 auf zwei besondere Höhepunkte freuen. Das eine ist die Eröffnung des Hochperrons Goldau. Ein Projekt, das die RIGI BAHNEN AG schon viele Jahre beschäftigt. Als Zweites wird dies die geplante Inbetriebnahme der Luftseilbahn Kräbel – Scheidegg sein. Hier geht es nicht nur um die geplante Wiederinbetriebnahme, sondern auch um die Integration in den Gesamtverbund der RIGI BAHNEN AG. Die Kräbel – Scheidegg Luftseilbahn wird in Zukunft auf Mandats Basis durch die RIGI BAHNEN AG betrieben.

Auch die Marktentwicklung stimmt zuversichtlich. «Der asiatische Markt hat sich erholt, wie die Zahlen der ersten drei Monate zeigen», zeigt sich Roger Joss, Leiter Marketing der RIGI BAHNEN AG, erfreut. Die Absatzzahlen des Swiss Travel Pass steigen ungebrochen und auch die Nachfrage der Schweizer Gäste befindet sich konstant auf einem hohen Niveau.

### **Masterplan der RIGI BAHNEN AG und attraktive Tarifangebote**

Zudem sind im Rahmen des Masterplans einige spannende Projekte in Planung, zu denen im Groben an der Bilanzmedienkonferenz informiert wurde. In einer ersten Phase wurden vier Erlebnisräume auf der Rigi definiert, deren Inszenierung sich zurzeit in Planung befindet. Kurzfristig werden im Laufe des 2. Quartals flexiblere Preisangebote und Spezialtarife lanciert. Stefan Otz, CEO der RIGI BAHNEN AG zu den bevorstehenden Projekten: «Uns bieten sich diverse Chancen, sowohl im Markt wie bei den geplanten Inszenierungen am Berg. Diese wollen und werden wir nutzen.»

### **25 Jahre Jubiläum**

Am 7. April 1992 fusionierten die beiden eigenständigen Unternehmen Arth-Rigi Bahn (ARB) und Vitznau-Rigi Bahn (VRB) zu den RIGI BAHNEN AG, um die Rigi gemeinsam als eine Bergbahn zu erschliessen. Dies wird nun gefeiert: Am kommenden Wochenende vom 7.-9. April reisen Gäste für nur CHF 25.- (statt 72.-) auf die Rigi.

---

Besten Dank für Ihre Berichterstattung  
Freundliche Grüsse

RIGI BAHNEN AG  
Sandrina Glaser

### **Medienkontakt und weitere Informationen:**

Auskünfte erteilt Stefan Otz (CEO), Tel. 041 399 87 14 / [stefan.otz@rigi.ch](mailto:stefan.otz@rigi.ch)

Bilder finden Sie unter folgendem [Link](#).